

An den Kreisausschuss
des Kreises Groß-Gerau
- Wasser- und Bodenschutz -
Wilhelm-Seipp-Straße 4
64521 Groß-Gerau
wasserbehoerde@kreisgg.de

**Antragsformular zur Erlaubnis einer Versickerung von Poolwasser gemäß § 8 i. V. m. § 9 Abs. 1 Nr. 4
Wasserhaushaltsgesetz**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich eine Genehmigung zur Versickerung von Poolwasser über eine belebte Bodenzone in
das Grundwasser auf folgendem Grundstück:

Grundstücksnutzer

Anschrift (Straße, Hausnummer, Wohnort)

Gemarkung, Flur, Flurstück

Eingesetzte Chemikalien im Rahmen des Poolbetriebs

Zu versickernde Gesamtmenge in m³

Verfügbare Sickerfläche in m²

Der Pool und die Sickerfläche sind in der beigefügten, mit Maßen versehenen Grundstücksskizze
eingezeichnet.

(Datum)

Unterschrift

Folgende Unterlagen sind neben dem Antragsformular einzureichen:

- 1) Erläuterungen:
 - Formlose und schriftliche Beschreibung der beantragten Poolabwasserversickerung mit Begründung, warum das Poolwasser nicht über das öffentliche Kanalnetz entsorgt werden kann
 - Schriftliche Zustimmung der Grundstückeigentümer, wenn Antragsteller nicht Eigentümer des genutzten Grundstücks ist
 - Beschreibung der Versickerungsanlage, -fläche oder Einleitstelle ins Gewässer, falls zutreffend
 - Angaben zu Eigenkontrolle und Wartung der Anlage
- 2) Übersichtslageplan (Maßstab 1:25.000 oder Maßstab 1:10.000)
- 3) Lageplan mit eingezeichneten Standort des Pools, Versickerungsfläche bzw. -anlage
- 4) Angaben zum Abwasser:
 - Angabe der geplanten Ableitungsmenge/Einleitmengen in l/s; m³/a; Ableitungszeitpunkt und -zeitraum
 - Name und Sicherheitsdatenblatt des Zusatzes; Einsatzkonzentration / Menge an Zusatz pro Woche und pro Badesaison

Bei Versickerung / Verrieselung zusätzlich:

- 5) Bauzeichnung (Schnitt) von der Versickerungseinrichtung (nur bei unterirdischer Anlage)
- 6) Angaben über die hydrogeologischen Verhältnisse des Untergrundes, Angaben zum geologischen Schichtprofil, Ermittlung des Grundwasserstandes mit Angabe des höchsten erwarteten Grundwasserstandes, Angaben zur Durchlässigkeit (k_f -Wert bzw. Ergebnis Sickerversuch) des Untergrundes (ggf. Versickerungsgutachten), Bezug zu Wasserschutzgebieten, Privatbrunnen usw. Fachliche Einschätzung bzw. Nachweis der Versickerungseignung und Angaben zur benötigten Versickerungsflächen
- 7) Beurteilung der Auswirkungen der Versickerung / Verrieselung zu möglichen Beeinträchtigungen der Beschaffenheit des Grundwassers oder auf Dritte, z.B.:
 - Grenzabstand zu benachbarten Grundstücken und unterkellerten Gebäude
 - Abstand zum nächsten Brunnen bzw. zum Gewässer
 - Bestehende bauliche Anlagen im Einflussbereich
 - Vegetation
- 8) Angaben zur Altlastsituation und/oder schädlichen Bodenveränderungen
Vorhandensein, Art und Umfang von Boden- und/oder Grundwasserkontaminationen